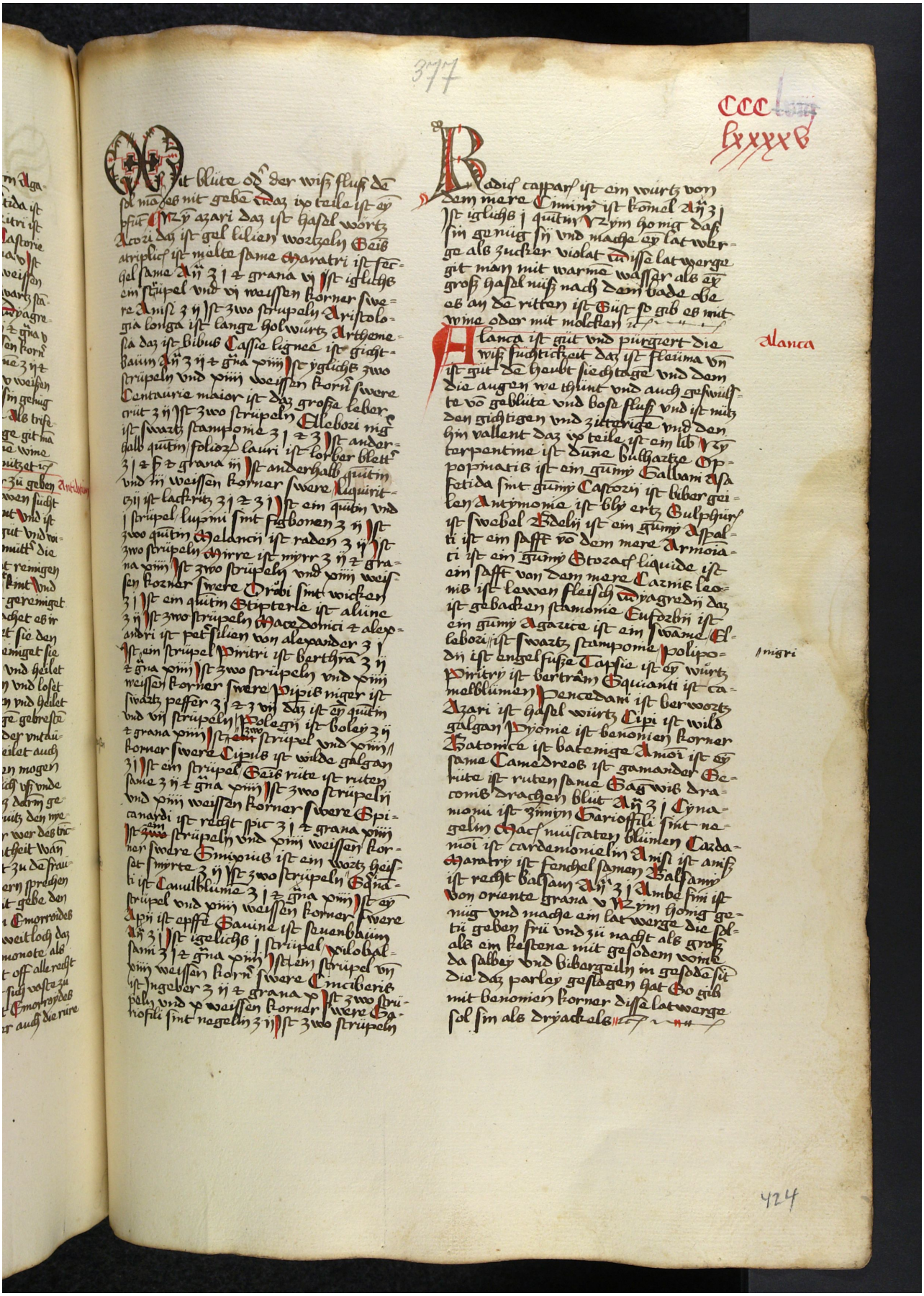
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



377

CCC lxxxvi

Wit blute od der wisz fluss de
sol man es mit gebe daz iro teile ist ay
pfut Nr zy azari daz ist hasel wortz
Acozi daz ist gul lilien wozzeln Geis
atriplex ist milte same Gyratri ist ser-
gel same Anis ʒ j ℞ grana vj ist ieglichs
ein strupel vnd vj weissen korner swe-
re Anise ʒ ij ist zwo strupeln Aristolo-
gia longa ist lange holwurtz Arthome-
sa daz ist bibus Cassie lignea ist gicht-
baum Anis ʒ ij ℞ grana viij ist yglichs zwo
strupeln vnd viij weissen korn swere
Centaurie maior ist daz grosza leber
crut ʒ ij ist zwo strupeln Ellebori nig
ist swartz stampome ʒ j ℞ ʒ ij ist ander-
halb quitin Foliozz lauri ist lorber blatt
ʒ j ℞ ij ℞ grana iij ist anderhalb quitin
vnd iij weissen korner swere Liquirit
ʒ ij ist lactritz ʒ j ℞ ʒ j ist ein quitin vnd
j strupel lupini sint fisbonen ʒ ij ist
zwo quitin Melanci ist radan ʒ ij ist
zwo strupeln Mirre ist mirr ʒ ij ℞ gra-
na viij ist zwo strupeln vnd viij weis-
sen korner swere Orobi sint wicken
ʒ j ist ein quitin Stipterie ist aluine
ʒ ij ist zwo strupeln Macedonici ℞ alex-
andri ist pastilien von alexander ʒ j
ist ein strupel Pontici ist berthra ʒ ij
℞ grana viij ist zwo strupeln vnd viij
weissen korner swere Pipis niger ist
swartz pfeffer ʒ j ℞ ʒ vij daz ist ay quitin
vnd vij strupeln Polegij ist boley ʒ ij
℞ grana viij ist zwo strupel vnd viij
korner swere Cipulis ist wilde galgan
ʒ j ist ein strupel Geis rute ist ruten
same ʒ ij ℞ grana viij ist zwo strupeln
vnd viij weissen korner swere Spi-
canardi ist recht spic ʒ j ℞ grana viij
ist zwo strupeln vnd viij weissen kor-
ner swere Emiprus ist ein wortz heis-
ti ist Camillblume ʒ j ℞ grana viij ist ay
strupel vnd viij weissen korner swere
Apij ist apffel Sauine ist sauenbaum
Anis ʒ j ist ieglichs j strupel Galobal-
sam ʒ j ℞ grana viij ist ein strupel vn
viij weissen korn swere Cmaberis
ist ingeber ʒ ij ℞ grana v ist zwo stru-
peln vnd v weissen korner swere Ga-
rofili sint negelin ʒ ij ist zwo strupeln

Radix cappar ist ein wurtz von
dem mere Cimini ist kromel Anis ʒ j
ist ieglichs j quitin Nr zym homig das
sin genug sij vnd mache ay lat wer-
ge als zucker violat Cmisse lat werge
git man mit warme wasser als ay
gross hasel nusz nach dem bade ob
es ay da ritten ist Gust so gib es mit
wine oder mit molchen

Alanca ist gut vnd purgiert die
wisz fuchtichait das ist flauma vn
ist gut de haubt siechtage vnd dem
die augen we thunt vnd auch geswulst
te vo geblute vnd bose fluss vnd ist nutz
den gichtigen vnd zitterige vnd den
hin vallent daz iro teile ist ein lib Nr zy
terpentine ist dune bulhartze Op-
poponatis ist ein gumi Galbani Asa
fetida sint gumi Castozij ist liber gei-
ten Antymonie ist bli ertz Sulphur
ist swebel Adelij ist ein gumi Aspal-
ti ist ein saft vo dem mere Armonia-
ci ist ein gumi Storax liquide ist
ein saft von dem mere Cazmis leo-
nis ist lawen fleisch Cmyagrudij das
ist gebacken stamonie Euforbij ist
ein gumi Agazice ist ein swanc El-
leboci ist swartz stampome Polipo-
dij ist engel susze Cassie ist ay würtz
Pontij ist bertram Squinanti ist ca-
mellblumen Pencedani ist berwortz
Azari ist hasel würtz Cipi ist wild
galgan Nyonie ist benonien korner
Satonice ist batenige Amoi ist ay
same Camedreos ist gamander Be-
rute ist ruten same Gag wis dra-
conis drachen blut Anis ʒ j Cyna-
momi ist zimin Gariofili sint ne-
gelin Macis nuscatey blumen Carda-
moi ist cardemomelin Anis ist anis
Gyratri ist fenchel samen Balsami
ist recht balsam Anis ʒ j Ambe sint
von oriente grana v Nr zym homig ge-
nug vnd mache ein lat werge die sol
als ein kestene mit gesodem wonne
da salber vnd bibergeilin in gesodes sit
die daz parlor geslagen hat So gib
mit benonien korner disse lat werge
sol sin als dryacke als

alanca

migri

424